

Pos.	Text	Menge [m ²]	Preis (Einheit) [€/m ²]	Ges.-Preis
1.	Unterhaltung des Styrumer Deiches 2026: Beweidung, Nachmähen, Entfernen unerwünschter Pflanzen, Ausbesserung schadhafter Stellen der Grasnarbe und Grasflächen, Beseitigung von Müll. Vorbemerkung: Die Unterhaltungsarbeiten erfolgen auf der wasserseitigen Böschung und der Flächen am Deichfuß bis zum Landschaftszaun des Styrumer Deiches zwischen der Stadtgrenze Oberhausen an der DB-Brücke und der A40-Brücke. Die zu unterhaltende Fläche beträgt 5.310 m² Vorhandener Müll ist fachgerecht zu entsorgen.			_____ €
1.1	Beweidung mit Schafen partiell/ in Portionsweiden mit geeignetem Zaun (z.B. Elektrozaun) inkl. Nachmähen/Aufnehmen von Pflanzenresten auf dem Styrumer Deich jeweils einmal im Sommer und Herbst. Die Sommerbeweidung darf frühestens ab dem 15. Juni erfolgen. Die Herbstbeweidung findet ab dem 15. September statt. Die beiden Beweidungen sind innerhalb 2-3 Wochen und in Absprache mit dem AG zu beenden. Die Vorgaben aus dem Schreiben "Beweidung und Mahd Styrumer Deich" sind einzuhalten. Die genauen Beweidungstermine sind mit dem AG abzustimmen. Sie richten sich nach Vegetationsfortschritt bzw. Notwendigkeit. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß. Die Unterhaltungsfläche am Styrumer Deich deckt sich mit den zu beweidenden Flächen. Es sind demnach 5.310 m².	2x 5.310 m ²		_____ €

Pos.	Text	Menge [m ²]	Preis (Einheit) [€/m ²]	Ges.-Preis
1.2	Japanischer Staudenknöterich Die Bestände des Staudenknöterichs sind mehrmals im Jahr zu mähen (z.B. mit dem Freischneider). Das Pflanzenmaterial ist restlos von der Fläche zu entfernen. Für eine thermische, schadlose Entsorgung ist zu sorgen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß!	2x 45 m ²	_____ €	_____ €
1.3	Brombeerbestände und Brennesselbestände In Abstimmung mit der AG sind die Brombeer- und Brennesselbestände mehrmals im Jahr zu mähen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß	2x 45 m ²	_____ €	_____ €
1.4	Riesenbärenklau Die Rüben der Einzelpflanzen sind zu durchtrennen und so am Weiterwachsen zu hindern. Größere Bestände sind mehrfach im Jahr zu mähen (siehe Vorgabe in Anlagen). Das Pflanzenmaterial ist restlos von der Fläche zu entfernen. Für eine thermische, schadlose Entsorgung ist zu sorgen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß!	2x 5 m ²	_____ €	_____ €
1.5	Jakobs-Greiskraut Die Pflanzen des Jakobs-Greiskrauts sind mit der Wurzel vor der Blüte auszustecken. Das Pflanzenmaterial ist restlos von der Fläche zu entfernen. Für eine thermische, schadlose Entsorgung ist zu sorgen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß!	2x 30 m ²	_____ €	_____ €

Pos.	Text	Menge [m ²]	Preis (Einheit) [€/m ²]	Ges.-Preis
1.6	Ausbesserung schadhafter Stellen der Grasnarbe Größere Löcher in der Grasnarbe, verursacht z. B. durch das Buddeln von Hunden, sind mit dem Boden vor Ort zu verfüllen, zu verdichten und einzusäen. Wenn nicht ausreichend loser Boden vorhanden ist, ist die Bodenherkunft mit dem AG abzustimmen. Durch Wühlmäuse u. andere Kleintiere entstandene Löcher sind ebenfalls zu verschließen, zu verdichten und einzusäen. Die zu benutzende Saatgutmischung wird vom AG zur Verfügung gestellt. Die Saatstärke beträgt 7g/m². Bei den Saatflächen, die größer als 5 m² sind, ist mit dem AG abzustimmen, inwieweit zusätzliche Schutzmaßnahmen vor Vögel notwendig sind. Größere Schäden als Wühlmauslöcher sind dem AG zu melden und nach Absprache zu entfernen! Die Abrechnung Erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß. Hierzu ist ein Nachweis per Foto und ein Lageplan der Abrechnung hinzuzufügen.	2x 20 m ²		
			€	€
2	Unterhaltung des Saarner Deiches: Entfernen unerwünschter Pflanzen, Ausbesserung schadhafter Stellen der Grasnarbe und -flächen, Beseitigung von Müll. Vorbemerkung: Die Unterhaltungsarbeiten erfolgen auf den Grasflächen der landseitigen Böschungen und Flächen zwischen Mendener Brücke (B1) und ca. 90 m südlich der Ruhrtalbrücke (A52) mit dem Balkenmäher (Auffahrt auf den Deichkronenweg an der Wendemöglichkeit) und der Grasflächen der wasserseitigen Böschung und Fläche (Neophytenfläche). Die zu unterhaltende Flächen betragen insgesamt 24.500m² Vorhandener Müll ist fachgerecht zu entsorgen.			
				€

Pos.	Text	Menge [m ²]	Preis (Einheit) [€/m ²]	Ges.-Preis
2.1	Japanischer Staudenknöterich: Die Bestände des Staudenknöterichs sind 4 mal im Jahr zu mähen (z.B. mit dem Freischneider). Das Pflanzenmaterial ist restlos von der Fläche zu entfernen. Für eine thermische, schadlose Entsorgung ist zu sorgen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß!	2x 2800 m ²		
			€	€
	<u>Brennesselbestände:</u> In Abstimmung mit der AG sind diese Pflanzenbestände 2 mal im Jahr zu mähen. Das Pflanzenmaterial ist restlos von der Fläche zu entfernen. Für eine thermische, schadlose Entsorgung ist zu sorgen.	2 x 2800 m ²		
2.2	<u>Brombeerbestände:</u> In Abstimmung mit der AG sind diese Pflanzenbestände 2 mal im Jahr zu mähen. Das Pflanzenmaterial ist restlos von der Fläche zu entfernen. Für eine thermische, schadlose Entsorgung ist zu sorgen. Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß!	2 x 300 m ²		
			€	€
2.3	<u>Riesenbärenklau:</u> Die Rüben der Einzelpflanzen sind zu durchtrennen und so am Weiterwachsen zu hindern. Größere Bestände sind 2 mal im Jahr zu mähen (siehe Vorgabe Anlaagen). Das Pflanzenmaterial ist restlos von der Fläche zu entfernen. Für eine thermische, schadlose Entsorgung ist zu sorgen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß!	2x 500 m ²		
			€	€
2.4	<u>Jakobs-Greiskraut:</u>			

Pos.	Text	Menge [m ²]	Preis (Einheit) [€/m ²]	Ges.-Preis
	Die Pflanzen des Jakobs-Greiskrauts sind mit der Wurzel vor der Blüte auszustecken. Das Pflanzenmaterial ist restlos von der Fläche zu entfernen. Für eine thermische, schadlose Entsorgung ist zu sorgen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß!	2x 500 m ²		
			€	€
2.5	Ausbesserung schadhafter Stellen der Grasnarbe Größere Löcher in der Grasnarbe, verursacht z. B. durch das Buddeln von Hunden, sind mit dem Boden vor Ort zu verfüllen, zu verdichten und einzusäen. Die Bodenherkunft ist mit dem AG abzustimmen. Durch Wühlmäuse u. andere Kleintiere entstandene Löcher sind ebenfalls zu verschließen, zu verdichten und einzusäen. Die zu benutzende Saatgutmischung wird vom AG zur Verfügung gestellt. Die Saatstärke beträgt 7g/m². Bei den Saatflächen, die größer als 5 m² sind, ist mit dem AG abzustimmen, inwieweit zusätzliche Schutzmaßnahmen vor Vögel notwendig sind. Größere Schäden als Wühlmauslöcher sind dem AG zu melden und nach Absprache zu entfernen! Die Abrechnung Erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß. Hierzu ist ein Nachweis per Foto und ein Lageplander Abrechnung hinzuzufügen.	2x 100 m ²		
			€	€
3	Beginn der Arbeiten: Nach Absprache mit dem AG. Die oben genannten Auflagen sind einzuhalten. Die genauen Termine sind mit dem AG abzustimmen. Sie richten sich nach Vegetationsfortschritt bzw. Notwendigkeit.			

Pos.	Text	Menge [m²]	Preis (Einheit) [€/m²]	Ges.-Preis
Gesamtpreis netto:				_____ €
Mehrwertsteuer 19%				_____ €
Gesamtpreis brutto:				_____ €

Ort, Datum: _____

Unterschrift und ggf. Stempel des Bieters: _____